



Restaurierte Zier- und Gemüsegärten,
Konzept Stallneubau

Parkpflegewerk Landgut Mariahalde, Erlenbach

Auftraggeber
Kantonale Denkmalpflege, Dübendorf
Martin Stiftung, Erlenbach
Zeitraum
2011-2018
Architektur
Gion Caminada, Vrin



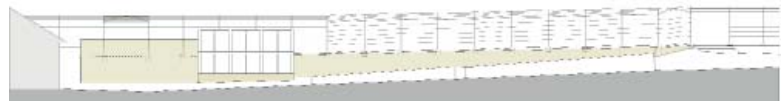
Ansicht vom See 1794 von Heinrich Bruppacher
(ZB Zürich, Graphische Sammlung)



Ziergarten nach der Instandstellung



Ansicht neues Gitterwerk am Gemüsegarten



Ansicht neue Kratzbetonmauer am Laubengang

Angelegt 1770 als reich ausgestatteter Zürcher Barockgarten, erfuhr der Ziergarten eine, für den Raum Zürich, einzigartige laienhafte landschaftliche Umgestaltung in Form einer Überlagerung. Die der Instandstellung zugrunde liegende Suche nach dem neuen Ganzen stellt das Gesamtwerk und damit die vor der Restaurierung vorhandene Anlage in den Vordergrund. Die neu eingefügten Bauteile wie die Stützmauer, das freistehende Spalier oder

das Rondell integrieren sich sowohl konzeptionell als auch durch ihre optische Erscheinung vollständig in den Bestand und sind dennoch in ihrer Gestaltsprache, ihrer Materialisierung und ihrer Ausformulierung als zeitgemässe Elemente lesbar.

Die historische Anlage wird dadurch gestärkt, Zeitschichten werden lesbar und sind heute gleichwertig wahrnehmbar.